



## Disziplin Reining

# Reglement Schweizermeisterschaft Reining

## National Reining Horse Association Switzerland (NRHA)

### 1 Vorwort

Bei den im Folgenden «Teilnehmer», usw. genannten Personen können immer Frauen und/oder Männer gemeint sein. Die National Reining Horse Association Switzerland (NRHA) führt die Schweizer Meisterschaft Reining (SM Reining) im Auftrag der Disziplin Reining des SVPS durch. Die angebotenen Klassen sind unter Punkt 4 zu finden.

Die Schweizermeisterschafts-Medaillen werden nur an Athleten vergeben, die alle Prüfungen beendet haben

### 2 Die Schweizermeisterschafts-Medaillen werden nur an Athleten vergeben, die alle Prüfungen beendet haben. Reglemente

Für die SM Reining gilt das aktuelle Rulebook der NRHA, das Generalreglement und die Weisungen des SVPS sowie die Bestimmungen des SVPS über Doping und Tierschutz, soweit nachfolgend nicht etwas Anderes statuiert ist.

### 3 Organisation der SM Reining

#### 3.1 Organisationskomitees (OK) und Verantwortung

Die Disziplin Reining des SVPS bestimmt einen OK-Verantwortlichen. Dieser ist neutral und für die Durchführung und Organisation der SM Reining verantwortlich. Die Disziplin Reining des SVPS ist für alles zuständig, was vorliegend nicht einem anderen Gremium übertragen wird.

Die Disziplin Reining des SVPS wird vom OK-Verantwortlichen über die Zusammensetzung des Organisationskomitees informiert. Im Übrigen konstituiert sich dieses selber. Die Disziplin Reining des SVPS hat Einsicht in die laufende Organisation.

Die NRHA entscheidet über die Einsetzung des Showmanagements und verpflichtet dieses.

#### 3.2 Austragungsort und Datum

Austragungsort und Datum der SM Reining bestimmt die Disziplin Reining des SVPS zusammen mit dem OK-Verantwortlichen gemeinsam.

Das Datum sowie der Austragungsort der SM Reining müssen wenn möglich bis spätestens Mitte September des Vorjahres bekannt gegeben werden.

### 4 Teilnehmer/Teilnehmerkategorien

#### 4.1 Bestimmungen für den Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt an der SM Reining sind Schweizer Bürger. Doppelbürger dürfen nur starten, wenn sie im laufenden Jahr für kein anderes Land international starten. Ausnahme: ReiterInnen mit ausländischer Nationalität mit «FEI-Sonderstatus» gemäss GR FEI Art. 119 Abs. 6.2 dürfen bis vor dem Tag ihres 18. Geburtstages (Erreichen der Volljährigkeit) ebenfalls an der Schweizermeisterschaft teilnehmen. Teilnehmer müssen im Besitz des gültigen Brevets des SVPS oder eines äquivalenten ausländischen Fähigkeitsausweises sein.



Ein Teilnehmer darf sich nur in einer Kategorie einschreiben.

#### **4.2 Kategorie Youth**

Die Definition eines Youth Reiters erfolgt gemäss dem aktuellen Rulebook der NRHA USA. Wird die Klasse nicht durchgeführt, sind die Youth Reiter in der Non Pro Klasse startberechtigt.

#### **4.3 Kategorie Non Pro**

Die Definition eines Non Pro Reiters erfolgt gemäss dem aktuellen Rulebook der NRHA USA.

#### **4.4 Kategorie Open**

Die Definition eines Open Reiters erfolgt gemäss dem aktuellen Rulebook der NRHA USA. Mitglieder des Reining Kadets des SVPS sind ausschliesslich in der Open Klasse startberechtigt.

#### **4.5 Pferde**

Startberechtigt an der SM sind ausschliesslich Pferde, die im Jahr der SM Reining mindestens 4-jährig sind. Ein Pferd darf nur in einer Klasse genannt werden.

### **5 Vorläufe und Final**

Bei Klassen mit 13 oder weniger Teilnehmern gibt es nur einen Finallauf. Bei weniger als 5 Teilnehmern wird die Klasse gestrichen und nicht durchgeführt.

Bei Klassen mit 14 oder mehr Teilnehmern werden Vorläufen zur Ermittlung der Qualifikation für den Final durchgeführt. Die Anzahl Finalisten ergibt sich aufgrund nachfolgender Aufstellung:

<i>Reiter</i>	<i>Finalisten</i>
<b>30 und mehr</b>	<b>15</b>
<b>20 bis 29</b>	<b>12</b>
<b>14 bis 19</b>	<b>10</b>

Die Startreihenfolge für den Vorlauf wird ausgelost. Die Startreihenfolge für den Finallauf wird durch die Rangliste des Vorlaufs bestimmt. Die Startliste wird von hinten nach vorne abgearbeitet. Hat kein Vorlauf stattgefunden, wird die Reihenfolge ausgelost.

Klassieren sich im Finallauf zwei Teilnehmer auf dem ersten Platz, muss ein Stechen durchgeführt werden. Besteht nach dem Stechen immer noch Gleichstand, wird das Resultat von Richter 1 zu Rate gezogen. Besteht immer noch Gleichstand, wird der Rang geteilt. Alle anderen Gleichstände führen zu ex-aequo Klassierungen.

### **6 Richter**

Das Richterteam besteht aus mindestens zwei Richtern mit einer gültigen NRHA Richterkarte. Sie werden gemeinsam durch das OK und den Showmanager bestimmt.

### **7 Abreitplatz**

Das OK bestimmt eine Aufsichtsperson, welche für die Überwachung des Abreitplatzes zuständig ist.



Die Teilnehmer haben den Anweisungen der Aufsichtsperson auf dem Abreitplatz Folge zu leisten. Der Reiter muss mit dem Ausschluss vom Turnier rechnen, wenn er sich in sportlich unfairen Weise verhält und/oder das Pferd überfordert.

Der Showmanager und die Aufsichtsperson müssen einen Teilnehmer bei erheblichen Verstössen gegen das SM Reining Reglement, das Generalreglement SVPS (GR) oder das Tierschutzgesetz vom Turnier ausschliessen.

Auf dem Abreitplatz gelten die gleichen Regeln für die Ausrüstung wie beim Vorstellen in der Prüfung. Ausnahmen davon bilden Nasenbänder.

### **8 Helmpflicht**

Für Jugendliche besteht während der gesamten Veranstaltung Helmpflicht. Es sind nur offiziell homologierte Reithelme mit Prüfzeichen und fixierter Dreipunktbefestigung zugelassen.

### **9 Verstösse, Massnahmen und Proteste**

Für Verstösse, Massnahmen und Proteste und entsprechende Rechtsmittel gilt das Generalreglement des SVPS.

Entscheide werden durch die Richter, die Aufsichtsperson und den OK-Präsidenten gemeinsam getroffen.

### **10 Tierarzt / Dopingbestimmungen**

Ein fachlich kompetenter Tierarzt für Pferde muss auf Abrufbereitschaft bestellt sein. Im Übrigen gelten die Reglemente gemäss Ziff. 2.

*Genehmigt durch das Leitungsteam Reining am 03.04.2023*